

Aus den Vereinen

Erfolgreiches Jahr für den Verein

SB Freiheit: Zahlreiche Mitglieder wurden auf der Jahreshauptversammlung geehrt.

Freiheit. „Die Erfolgsgeschichte der Schützenbrüderschaft Freiheit hat auch im zweiten Jahr der Zugehörigkeit in der 1. Bundesliga Luftgewehr ihre Fortsetzung gefunden“, mit diesen Worten begann Ortsbürgermeisterin Helga Steinemann ihre Begrüßung auf der Jahreshauptversammlung der Schützenbrüderschaft Freiheit, „vor den Leistungen der Sportler muss man immer wieder den Hut ziehen“. Sie dankte denen, „die mehr tun als Privates, Familie und Beruf von ihnen fordern, sie sind die Vorbilder für unsere Gesellschaft und vor allem für den Schießsport“.

Zuvor hatte der Vorsitzende der SB Freiheit, Volker Fröchtenicht, unter den Gästen Bürgermeister Klaus Becker und Oliver Riehn, Präsident des Kreisschützenverbandes Osterode, begrüßen können. In seiner Rückschau ließ



Die geehrten Mitglieder der Schützenbrüderschaft Freiheit.

Foto: Ursula Pinno

„Vor den Leistungen der Sportler muss man immer wieder den Hut ziehen.“

Helga Steinemann, Ortsbürgermeisterin von Freiheit, zu den Schützen der SB

Fröchtenicht die zahlreichen Aktivitäten Revue passieren, erinnerte unter anderem an das Schützenfest 2014 mit dem ersten Schießen für Sponsoren und an die Königsvesper in Förste mit Helga Steinemann als Kreiskönigin. Der 2014 angesprochene Einbau eines Feststoffofens im Schützenhaus wird wegen sehr aufwendiger baulicher und daher teurer Maßnahmen nicht erfolgen.

Hauptschießleiter Christian May berichtete über die Traditi-

onsveranstaltungen und wies auf neue Regelungen des Waffenrechts hin. In den Berichten der einzelnen Spartenleiter über die Erfolge unter anderem auf Landes- und Deutschen Meisterschaften nahmen die Ausführungen von Sportleiter Christian Pinno über das Abschneiden der Sportschützen in allen Liga-Bereichen und bei Weltmeisterschaften einen besonderen Stellenwert ein.

Kaum Änderungen im Vorstand

Unter dem Punkt Ehrungen zeichnete Kreisschützenpräsident Oliver Riehn acht Mitglieder für langjährige Zugehörigkeit zum Niedersächsischen Sportschützenverband (NSSV) und Deutschen Schützen Bund (DSB) aus. Die Meistbeteiligungsmedaille für das Schießjahr 2013/2014 wurde

an zehn Mitglieder überreicht.

Bei den Vorstandswahlen gab es keine Veränderungen, Malte Winkler wird den stellvertretenden Schatzmeister bei seinen Arbeiten unterstützen. Zum Ersatzkassenprüfer wurde Frank Dreilich gewählt.

Das Schützenfest wird Freitag, den 5. Juni, um 17 Uhr am Schützenhaus mit der Ehrung der amtierenden Würdenträger eröffnet. Das Schützenfrühstück beginnt am Sonntag, den 7. Juni, um 11 Uhr, die Preisverteilung der Pokale schließt sich an.

■ EHRUNGEN UND WAHLEN

Ehrungen

15 Jahre NSSV: Matthias Olbrich, Günter Steinemann, Helga Steinemann, Sabine Olbrich

25 Jahre DSB: Uta Gohlke, Ruth Diener

40 Jahre DSB: Frank Rusteberg

50 Jahre DSB: Paul Klose, Heinz-Wolfgang Homburg

Meistbeteiligung: Nina Fehrenschild, Volker Fröchtenicht, Adolf Hennecke, Gisela Henn-

ecke, Sigrid Hogreve, Christian May, Susanne May, Olaf Nitschke, Hans-Günter Schween, Helga Steinemann

Wahlen

Stellv. Vorsitzender: Adolf Hennecke

Schriftführer: Ursula Pinno

Sportleiter: Christian Pinno

Stellvertretender Schatzmeister: Sigrid Hogreve